

Pressebericht

„Die Gute Form“ 2013 – Prämierung formschöner Handarbeit der Tischlerlehrlinge.

Stade, 8. April 2013. Zum 23-male lud die Tischlerinnung Stade zum Ausstellungswettbewerb „Die Gute Form“ der Tischlerlehrlinge ein. In Kooperation mit der Jobelmannschule wurden in diesem Jahr insgesamt 19 Möbelstücke und 9 Tablettts angefertigt und werden noch bis zum 6. Mai 2013 im Lichthof der Jobelmannschule ausgestellt. Zur Prämierung kamen rund 150 Interessierte und Teilnehmer. Franziska Kühne entschied den Wettbewerb des ersten Ausbildungsjahres mit einem Holztablett im Safari-Look für sich. In der Kategorie „2. Lehrjahr“ konnte sich Jascha Paul, Auszubildender der Möbeltischlerei „Das Holzatelier“ Harsefeld, mit einem aufwendig detaillierten Nähregal gegen seine Mitstreiter durchsetzen. Im 3. Lehrjahr überzeugte Janek Bund von der Tischlerei Brauer aus Freiburg die Juroren mit der besonderen Formgebung seines Nachtschests.



Die drei Sieger der Guten Form 2013. Franziska Kühne, mit Ihrem ausgezeichnetem Holztablett, und Jascha Paul (Nähregal 2. Lehrjahr) sitzen am Siegerstück der Lehrlinge 3. Ausbildungsjahr von Janek Bund, der leider nicht persönlich anwesend sein konnte. Foto: Tischlerinnung Stade/ Klintworth

Die Veranstaltung

Obermeister der Tischlerinnung Jörg Klintworth begrüßte die knapp 150 Anwesenden. Unter ihnen Mitglieder des Arbeitskreises „Lehrort Kooperation“: Leiterin der Berufsberatung Frau Woch von der Agentur für Arbeit Stade, Schulleiter der Jobelmannschule Rainer Albers und Udo Herz vom Kompetenzzentrum für innovative Gebäudetechnik HWK-BLS, TZH Stade. Die Teilnehmer des Wettbewerbes dürfen sich neben einer Urkunde auch über nützliche Sachpreise und Gutscheine freuen, gesponsert von Kai Trabant Eisen Trabant in Stade und der Tischlerinnung Stade. Den Lehrern der Jobelmannschule dankte Obermeister Klintworth für die gute Zusammenarbeit in der Ausbildungsförderung des Tischlerhandwerkes. „Für die Tischlerinnung steht die Nachwuchsförderung mit an oberster Stelle, die Zusammenarbeit mit der Jobelmannschule ermöglicht der Tischlerinnung die jungen Nachwuchstischler frühzeitig abzuholen und für diesen traditionell-modernen Handwerksberuf zu begeistern.“, betonte Klintworth. Frank Beese, Lehrer und Organisator der Veranstaltung, lobte die Ausbildungsbetriebe, die viel Zeit und Mühe investieren, damit die Lehrlinge an diesem Wettbewerb erfolgreich teilnehmen könnten. Er

Pressebericht

appellierte an die Auszubildenden, die Möglichkeit der praktischen Arbeit auch in den kommenden Jahren wahr zu nehmen und „Die Gute Form“ als großen Erfahrungswert mitzunehmen.

Beese übergab das Wort an den Festredner Matthias Weber, Dozent und Künstler, aus Stade – Ottenbeck. Er konnte durch die Brille des Künstlers Parallelen zum Tischlerhandwerk herstellen und zeigte sich begeistert über die Kreativität der jungen Tischlertalente. Besonders lobenswert stellte er das Stück von Lukas von der Barga heraus. Der Lehrling, im 3ten Lehrjahr von der Tischlerei Kresken Stade, fertigte sein Stück lediglich aus „einem Haufen Sperrmüll“ an. Dabei bewies er viel Kreativität und außergewöhnlichen Ideenreichtum.



Das Gute-Form-Stück von Lars von der Barga ist aus „einem Haufen Sperrmüll“ entstanden. Künstler und Gastredner Matthias Weber lobte den Mut und Ideenreichtum des Auszubildenden besonders. Foto: Tischlerinnung Stade/ Klintworth

Die Jury setzt sich ausschließlich aus Personen zusammen, die nicht im Tischler-Handwerksberuf arbeiten. „Die Bewertung der Möbelstücke soll nicht primär an der handwerklichen Ausführung bemessen werden, sondern vom potentiellen Endverbraucher auf Ästhetik, Kreativität und Nutzungsqualität geprüft sein.“ So Frank Beese. Die Juroren und Jurorinnen Frau Laura Lewin Schülerin der Fachoberschule Gestaltung, Herrn Marko Brandt der Firma Hasselbring Stade, Herr Ulrich Flatau Zahnarzt im Ruhestand, Herrn Dirk Behrens Künstler und Lehrer und Herrn Daniel Jüstel Lehrer der Jobelmann Schule Stade sichteteten die Stücke ausgiebig und vergaben ihre Bewertungspunkte.



19 Ausstellungsstücke und 9 Holztablets zeigen die Lehrlinge des Tischlerhandwerks bis zum 06.05.2013 im Glaskasten der Jobelmannschule in Stade. Foto: Tischlerinnung Stade/ Klintworth

Pressebericht

Die Gewinner – 1. Lehrjahr

Die Lehrlinge des ersten Lehrjahres, die die Berufsfachschule Holztechnik der JOBELMANN-SCHULE BBS I Stade, besuchen, fertigten traditionell Tablettts aus Holz an. Die besten neun werden zur Ausstellung freigegeben und stellten sich der Jury. Dabei zeigte sich, dass die Teilnehmer nicht nur eine besonders hohe Kreativität aufwiesen, die Verarbeitung des Materials Holz ist in einer hohen handwerklichen Qualität ausgeführt worden. Steffen Meyer belegte mit seinem Holztablett und 208 Punkten Platz drei und ergatterte einen Einkaufsgutschein, den er bei der Firma Eisen Trabandt in Stade einlösen kann. Dennis von Borstel belegte mit nur vier Punkten mehr den zweiten Platz. Er gab sich besonders in der Farbgestaltung seines Tablettts besonders viel Mühe und überzeugte damit die Jury. Eine Schülerin hatte am Ende mit 214 Punkten die Nase vorn. **Franziska Kühne** überzeugte mit einer Kombination aus verschiedenen Materialien im Safari-Look mit Handgriffen eines Elefanten-Kopfes. Die Holz-Rüssel dienen nun als Tragegriff.



Franziska Kühne belegte den ersten Platz des Lehrlingswettbewerbes des ersten Lehrjahres mit ihrem Holztablett. Dafür erhielt sie den von Eisen Trabandt Stade gesponsertem Siegerpreis. Foto: Tischlerinnung Stade/ Klintworth

Die Gewinner – 2. Lehrjahr

Für den Wettbewerb des zweiten und dritten Lehrjahres fertigten die Auszubildenden Möbelstücke an. Mit 177 Punkten konnte im Wettbewerb „2. Ausbildungsjahr“ Friedrich Ribel vom Tischlerbetrieb Brauer in Freiburg den dritten Platz für sich ergattern. Sein Couchtisch überzeugte die Jury mit einer sehr klaren Linie und hoher Nutzbarkeit. Niklas Winter vom Möbelhaus Meyer Bützfleth überzeugte mit einem Holztisch die Jury. Dafür vergaben die Juroren 194 Punkte, den zweiten Platz und einen Wertgutschein für einen Einkauf bei Eisen Trabandt Stade. Mit 217 Punkten konnte sich der Lehrling **Jascha Paul von „Das Holzatelier“ Harsefeld** durchsetzen. Er fertigte ein Nähregal an, das nicht nur gut aussieht, sondern eine außergewöhnlich gute Funktionalität bietet. Ihm wurde nicht nur eine Urkunde, sondern auch ein Bosch Akkuschauber, gesponsert von Eisen Trabandt Stade, überreicht.



Jascha Paul ist der Sieger der Lehrlinge des zweiten Ausbildungsjahres des Tischlerhandwerkes und zeigt stolz sein „Gute Form Stück 2013“. Damit sorgt er für Ordnung im Nähzimmer und jedes Garn bleibt an seinem Platz. Foto: Tischlerinnung Stade/ Klintworth

Pressebericht

Die Gewinner – 3. Lehrjahr

Zu guter Letzt wurden die Lehrlinge des dritten Jahres ausgezeichnet. Für die Tischlerlehrlinge war dies die „Generalprobe“ für das nun in naher Zukunft anstehende Gesellenstück. Camillo Dimai, der bei der Firma Brauer in Bützfleth seine Lehrjahre absolviert, musste sich mit nur zwei Punkten Abstand zum nächst Platzierten mit seinem Balkonklapptisch geschlagen geben. Die Freude war trotzdem groß, er setzte sich gegen seine anderen 16 Mitstreiter mit 212 Punkten durch. Jannik Burfeind von der Firma L+K Innenausbau Harsefeld setzte auf den Materialmix Holz und Leder. Damit ergatterte er mit seiner Schuhsitzbank und 214 Punkten den zweiten Platz. Gewinner des Wettbewerbes „**Die Gute Form 2013 - 3. Ausbildungsjahr**“ ist mit 218 Punkten **Janek Bund der Firma Brauer Bützfleth** auserkoren. Er fertigte einen Nachttisch an, der schlicht, jedoch durch die besondere Formgebung die Juroren überzeugte. Janek Bund und konnte seine Ehrung leider nicht persönlich entgegen nehmen und ließ einen Stellvertreter diese Aufgabe übernehmen.



*Siegerstück der Guten Form 2013 des 3ten Lehrjahres. Der Couchtisch von Janek Bund.
Foto: Tischlerinnung Stade/ Klintworth*

Am kommenden Wochenende werden ausgewählte Stücke im Eingangsbereich auf der Messe Stade Aktuell im Stadeum am Stand der Tischlerinnung Stade zu besichtigen sein. Ab dem 6. Mai 2013 können, die von Kai Trabandt ausgewählten Stücke, im Eingangsbereich der Firma Eisen Trabandt in Stade besichtigt werden.

Ansprechpartner Pressemitteilung und Bilder:

Kim Katharina Klintworth

0175-59 65 0 65

Kim.klintworth@gmx.de

Jörg Klintworth, Obermeister der Tischlerinnung Stade

0171-48 34 130

info@klintworth-tischlerei.de

Pressebericht

Über die Innung

Die Tischlerinnung Stade

...ist der Zusammenschluss hochqualifizierter und breitgefächerteter Tischlereibetriebe.

Wir verstehen uns als kompetente Problemlöser und als „echte“ Tischler sind wir Meister unseres Fachs, um Ihre Wünsche und Vorstellungen Wirklichkeit werden zu lassen.

Die Innung bietet: Fachveranstaltungen, Seminare, Nachwuchsförderung, Ständig aktuelle Fachinformation , Berufsstandsvertretung , Einkaufsverbund , Tarifauskünfte und arbeitsrechtliche Auskünfte , Informationen rund um die Berufsausbildung , Organisation und Förderung der Berufsausbildung, Interessenvertretung in allen Angelegenheiten

Von der Zimmerei spaltete sich seit dem 12. Jahrhundert die Tischlerei ab. Es ist somit ein altes und angesehenes Handwerk. Und es ist so jung wie Gegenwart und Zukunft.

Der Tischler sucht mit seinen Kunden die individuelle Lösung in jedem Einzelfall. Er "möbelt" im wahrsten Sinne des Wortes die Lebensräume unserer Gesellschaft auf und trägt dazu bei, dass die Menschen sich durch die Erfüllung ihrer ganz speziellen Einrichtungswünsche wohlfühlen.

Die Meisterhand des Tischlers prägt Räume, Wohnungen und Häuser, Läden, Praxen, Büros und Verwaltungsbauten, Kirchen und Museen, Hotels und Sportstätten und vieles mehr. Der Entwurf im Innenausbau wird gerade durch die Einzelfertigung ein schönes Stück Individualität.

Unikat contra Uniformität. Damit auch wirklich jedes Stück ein Meisterstück ist.

Ansprechpartner Tischlerinnung Stade

Obermeister Jörg Klintworth

0171-48 34 130

info@klintworth-tischlerei.de